



### §1 Präambel

Der SSV Grefrath 1910/24 e.V. verarbeitet personenbezogene Daten in vielfältiger Weise, insbesondere im Rahmen der Mitgliederverwaltung, der Organisation des Trainings- und Spielbetriebs sowie der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins. Zur Sicherstellung eines einheitlichen und datenschutzkonformen Umgangs mit personenbezogenen Daten erlässt der Verein diese Datenschutzordnung. Sie dient der Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und gilt für alle Personen im Verein, die personenbezogene Daten verarbeiten.

### §2 Grundsätze der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben der DSGVO. Der Verein beachtet insbesondere die Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Zweckbindung, Datenminimierung, Transparenz und Vertraulichkeit. Personenbezogene Daten werden nur in dem Umfang verarbeitet, wie es zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Vereins erforderlich ist.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung der Mitgliedschaft), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse, insbesondere Vereinsorganisation und Sportberichterstattung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung für besondere Zwecke).

### §3 Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder

Im Rahmen des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet der Verein insbesondere folgende personenbezogene Daten: Vorname, Nachname, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Bankverbindung, Vereinszugehörigkeit sowie Funktionen im Verein. Bei minderjährigen Mitgliedern werden zusätzlich die Daten der gesetzlichen Vertreter verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Mitgliederverwaltung, Beitragsabrechnung, Organisation des Trainings- und Spielbetriebs sowie der Kommunikation mit den Mitgliedern.

### §4 Weitergabe personenbezogener Daten

Zur Erfüllung der Vereinsaufgaben werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt, soweit dies erforderlich ist. Dies betrifft insbesondere Fach- und Dachverbände (z. B. DFB und Fußballverband Niederrhein), Banken im Rahmen des Zahlungsverkehrs sowie Versicherungen.

Darüber hinaus setzt der Verein externe Dienstleister als Auftragsverarbeiter ein, beispielsweise im Bereich IT-Hosting oder Mitgliederverwaltung. Diese werden vertraglich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben verpflichtet.

## **§5 Spielbetrieb und DFBnet**

Zur Durchführung des Spiel- und Wettkampfbetriebs verarbeitet der Verein Spieler- und Spieldaten sowie Spielerfotos und übermittelt diese an die zuständigen Verbände. Die Verarbeitung erfolgt regelmäßig in verbandlichen IT-Systemen, insbesondere dem DFBnet.

Rechtsgrundlage hierfür ist das bestehende Spielrechtsverhältnis und damit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Eine gesonderte Einwilligung ist für diese Verarbeitung nicht erforderlich.

## **§6 Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung**

Der Verein veröffentlicht im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit Informationen über den Trainings- und Spielbetrieb sowie Vereinsveranstaltungen. Dies erfolgt in Aushängen, Printmedien, auf der Vereinswebsite sowie in sozialen Netzwerken.

Die Veröffentlichung von Spielberichten, Mannschaftsfotos und Übersichtsaufnahmen erfolgt auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit keine überwiegenden Interessen der betroffenen Personen entgegenstehen.

Einzelporträts, Interviews sowie Veröffentlichungen in sozialen Netzwerken erfolgen grundsätzlich nur auf Grundlage einer vorherigen Einwilligung der betroffenen Person.

## **§7 Videoanalyse und Trainingsaufnahmen**

Sofern im Rahmen des Trainings oder der Spielvorbereitung Videoaufnahmen zur Analyse erstellt werden, erfolgt dies ausschließlich zu sportlichen Zwecken. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage berechtigter Interessen des Vereins oder einer ergänzenden Einwilligung.

## **§8 Videoüberwachung**

Sofern auf dem Vereinsgelände eine Videoüberwachung eingesetzt wird, dient diese dem Schutz des Eigentums sowie der Wahrung des Hausrechts. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Videoüberwachung wird durch geeignete Hinweise transparent gemacht.

## **§9 Verwendung von Mitgliederlisten**

Mitgliederlisten werden nur denjenigen Funktionsträgern zur Verfügung gestellt, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Der Umfang der Daten ist auf das notwendige Maß zu beschränken.

Eine Weitergabe an andere Mitglieder erfolgt nur bei Vorliegen eines berechtigten Interesses oder einer Einwilligung.

## **§10 Kommunikation im Verein**

Die vereinsinterne Kommunikation erfolgt über offizielle Kommunikationswege des Vereins. Beim Versand von E-Mails an mehrere Empfänger sind die Adressen im BCC-Feld zu versenden, soweit kein direkter Kontakt zwischen den Empfängern besteht.

## **§11 Vertraulichkeit und Verpflichtung**

Alle Personen, die im Verein mit personenbezogenen Daten arbeiten, sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und dürfen Daten nur im Rahmen ihrer jeweiligen Aufgaben verarbeiten.

## **§12 Betroffenenrechte**

Die betroffenen Personen haben insbesondere das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie Datenübertragbarkeit gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

## **§13 Dokumentation und Nachweis**

Der Verein dokumentiert seine datenschutzrelevanten Prozesse, insbesondere Einwilligungen, Widerrufe und Verarbeitungstätigkeiten, um den gesetzlichen Nachweispflichten nachzukommen.

## **§14 Inkrafttreten**

Diese Datenschutzordnung tritt mit Beschluss des Vorstands in Kraft und ersetzt alle bisherigen Datenschutzregelungen des Vereins. Sie ist für alle Mitglieder, Trainer und Funktionsträger verbindlich anzuwenden.